

	<p>Objekt: Totenbildnis des Herzogs Moritz von Sachsen-Weitz (1619-1681)</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Weitz Schlossstraße 6 06712 Weitz 03441/212546 moritzburg@stadt-weitz.de</p> <p>Sammlung: Gemälde</p> <p>Inventarnummer: VI/a, 59-136</p>
--	---

Beschreibung

Inscription oben Mitte, 10 Zeilen: "Abbildung Deß Durchlauchtigsten Hoch=/
würdigsten Hochgebohrnen Fürsten v(nd)/Herrn, Herren Moritzens Hertzog zu S(achsen)/I(ülich)
C(leve) v(nd) B(erg) P(ostulirten) A(dministratorm) D(es) S(tiffts) N(aumburgk) V(nd) D(er)
B(alley) T(hüringen) S(tadthaltern) ist gebohren/zu Dreßden A(nn)o 1619, d(en) 28. Mart(ij)
v(nd) sanft/und seelig in seinem Herren Jesu entschlaf/en in Weitz, den 4. decembris A(nn)o
1681,/seines Alters 63. Jahr weniger 16 Woch/en vnd 2. Tage."

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	H. 43,5 cm, B. 57 cm; H. 50 cm, B. 70 cm (mit Rahmen)

Ereignisse

Gemalt	wann	1681
	wer	
	wo	Weitz
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Moritz von Sachsen-Weitz (1619-1681)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Herzogtum Sachsen-Weitz

Schlagworte

- Gemälde
- Höfische Gesellschaft
- Tod
- Totenbildnis

Literatur

- Autorenkollektiv (2007): Barocke Fürstenresidenzen an Saale, Unstrut und Elster. Petersberg
- [Gedenkschrift] (1682): Höchst-verdient- und Unvergängliches Denck- und Ehren-Mahl/ [...] Fürsten [...] Moritz Hertzogen zu Sachsen/ [...]. Weitz